



Stereotyp Familienunternehmen:  
Soll ich mich in der Aussendarstellung als  
Familienunternehmen positionieren?

**Prof. Dr. Andreas Hack**  
Direktorin IOP, Abteilung Personal

# Können so viele Familienunternehmen irren?



„Hygienepapiere mit  
Familiendition“

„family owned and managed  
for seven generations“



BACARDI



- Befragung von 125 britischen Familienunternehmen
- Die Mehrheit nutzt Aussenauftritt als Familienunternehmen
  - ggü. Kunden (67%)
  - ggü. Mitarbeitern (64%)
  - ggü. Zulieferern (46%)
- 54% sagen, dass dies ein wichtiger Teil ihrer Marketingstrategie ist
- **Aber: nur 6% haben die konkreten Auswirkungen analysiert!**

Quelle: Binz Astrachan/Astrachan (2015)

# Was sind Stereotype?

*Eine Reihe von Überzeugungen über die  
Merkmale einer sozialen Gruppe*

*Negative oder positive  
Aufladung*

*Individuell oder  
kulturell verankert*

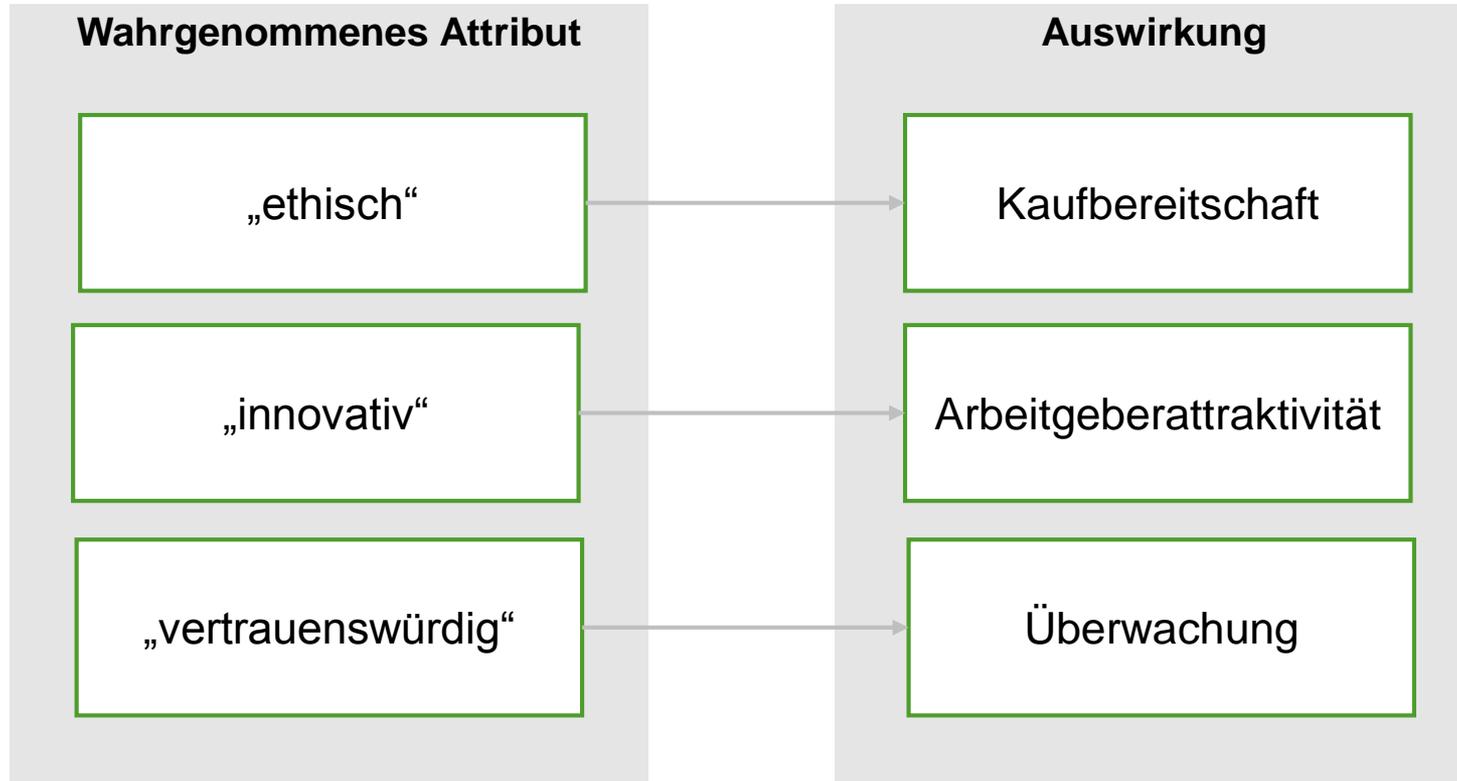
# Warum ist es wichtig, sich mit Stereotypen auseinanderzusetzen?

- Stereotype sind in vielen Lebensbereichen auf zwei Arten verhaltensdeterminierend:
  - die Aktivierung von Stereotypen über Andere beeinflusst das eigene Verhalten (automatic behavior)
  - Andere Personen haben ein Stereotyp und beeinflussen das eigene Verhalten (self-fulfilling prophecy)



Quelle: Jung et al. (2014), Levy (1996)

# Warum ist es als Unternehmen wichtig, sich mit Stereotypen zu beschäftigen?



# Seit wann wird der Begriff „Familienunternehmen“ geprägt?

- Bis in die 1930er/40er Jahre keine Abgrenzung zwischen FU und NFU.
- Erst nach Aufkommen der anonymen Publikumsgesellschaft Entwicklung des Begriffs „Familienunternehmen“.
- Zunächst negative Stereotypisierung, z.B. „Auslaufmodell“ gem. Chandler (1977)
- Seit wenigen Jahrzehnten konkrete Beschäftigung mit dem Typus „Familienunternehmen“ und damit der Möglichkeit der Entwicklung eines Stereotyps.



# Wie werden Familienunternehmen als Kategorie dargestellt?

## Neue Zürcher Zeitung

Investieren in **Familienunternehmen**  
Schweizer Entrepreneurs haben die  
Nase vorne

## DIE ZEIT

Die Mitarbeiter in großen Konzernen werden  
immer unzufriedener, zeigt eine neue Studie.  
Wer in einem **Familienunternehmen** arbeitet,  
ist besser dran.

## Handelsblatt

**FAMILIENUNTERNEHMEN**  
Authentisch, innovativ, nachhaltig



Corporate Social Responsibility

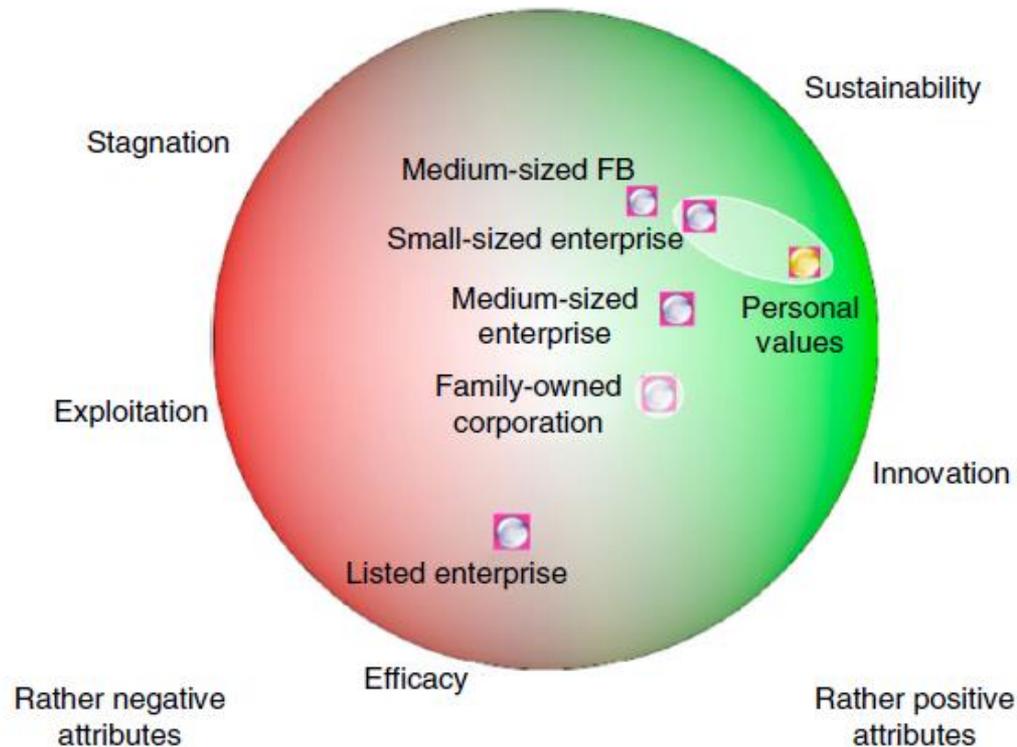
**Familienunternehmen** setzen auf  
Verantwortung

## Wirtschafts Woche

Karriere

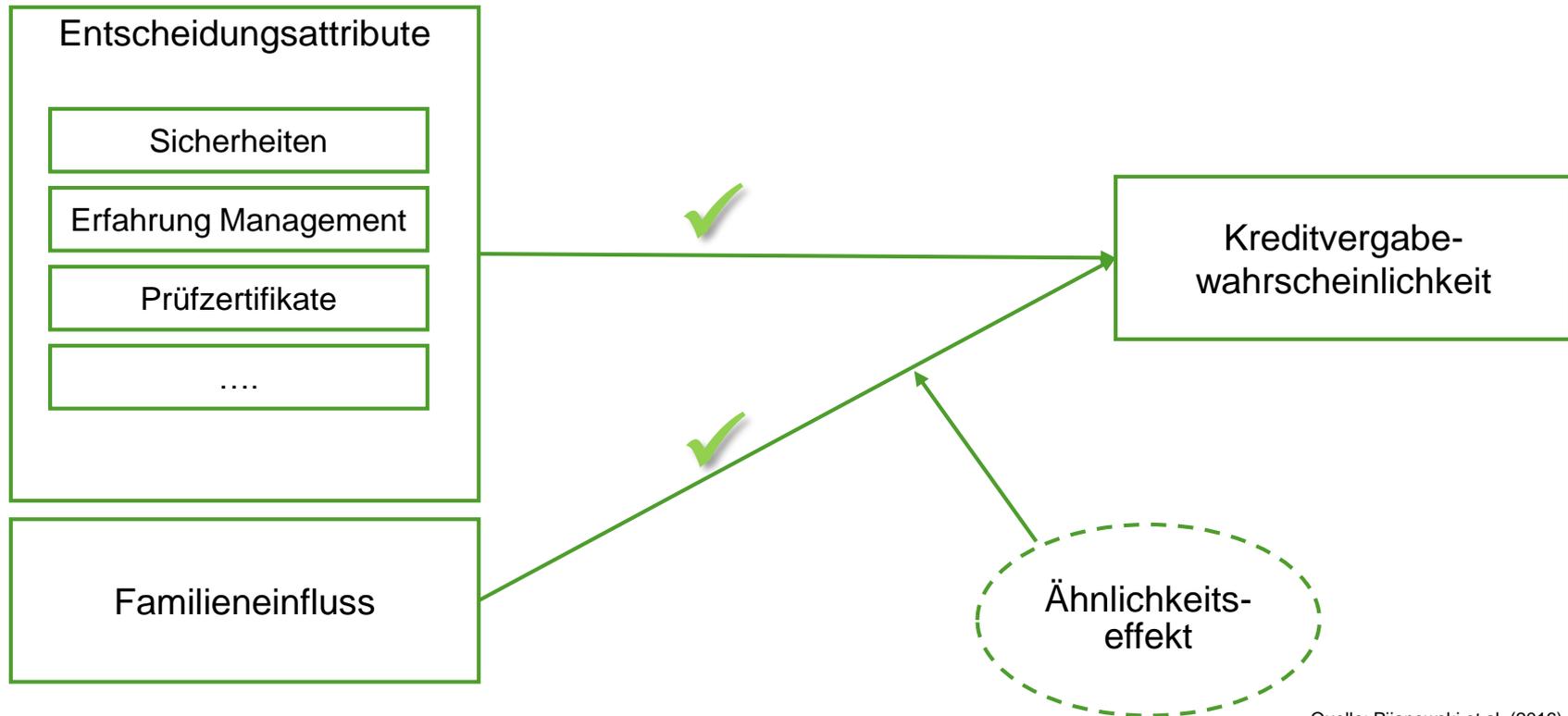
**Familienunternehmen** bieten die  
meisten Jobs

# Nimmt die Gesellschaft FU als positive Kategorie wahr?



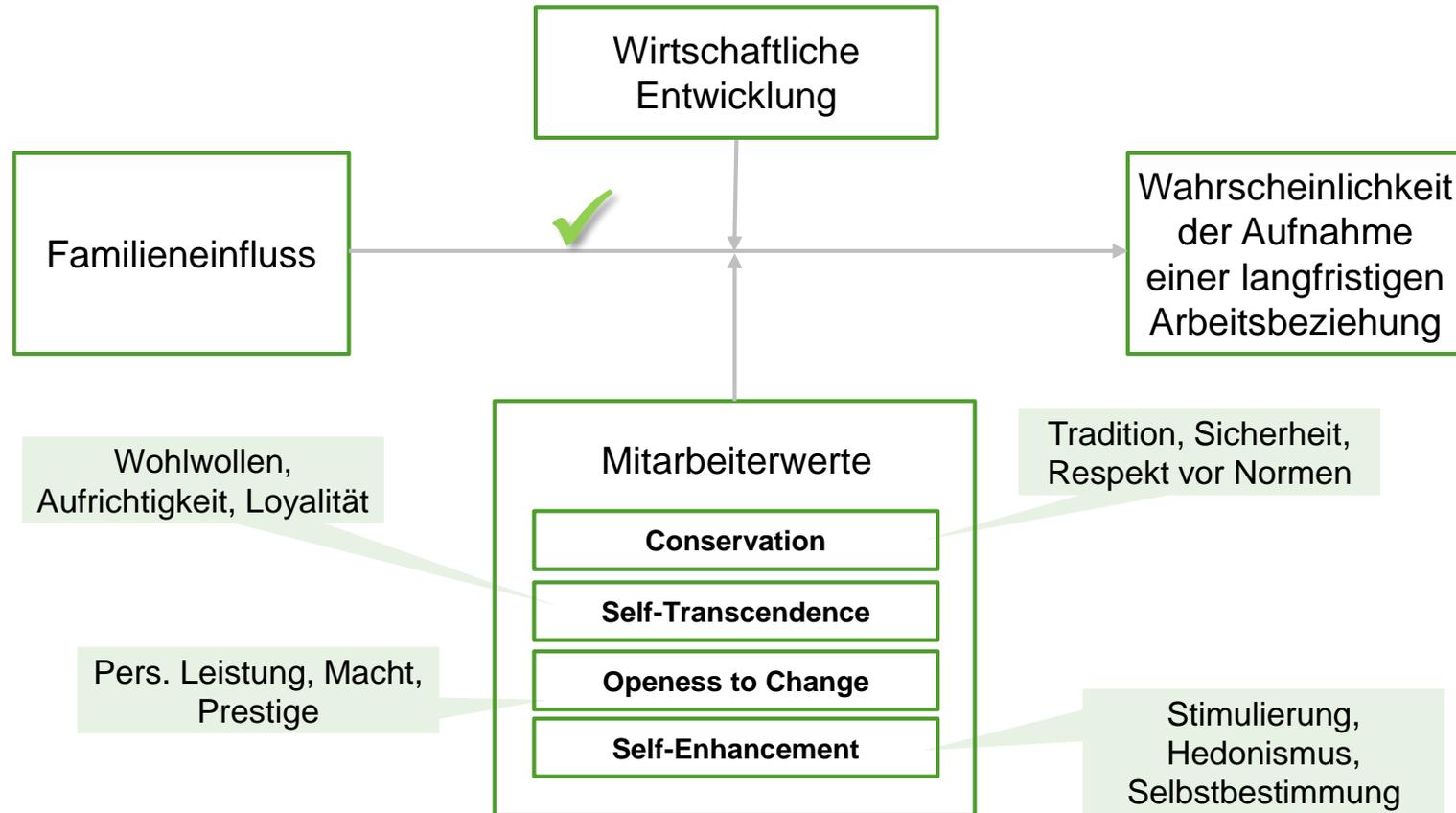
Quelle: Krappe et al. (2011)

# Nehmen „rational handelnde Akteure“ Familienunternehmen als positive Kategorie wahr?



Quelle: Pijanowski et al. (2016)

# Nehmen „Talente“ Familienunternehmen als positive Kategorie wahr?

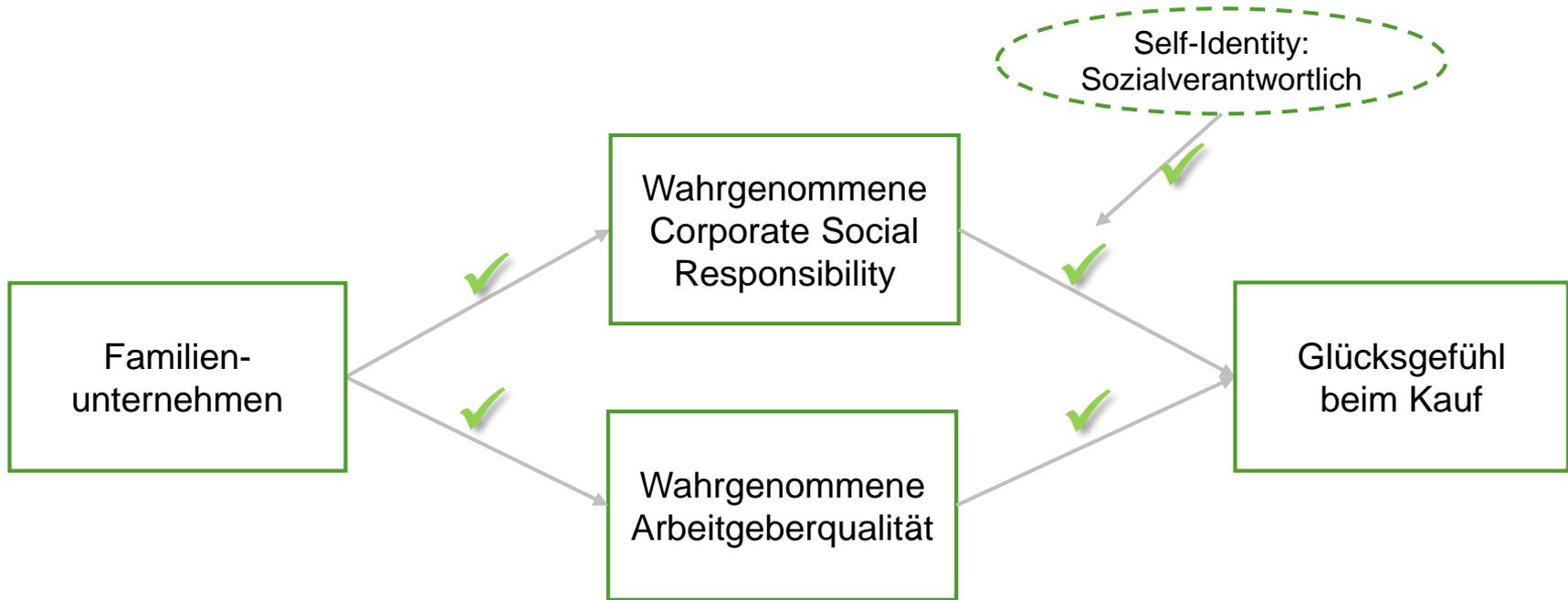


Quelle: Hauswald et al. (2015)

# Nehmen Kunden Familienunternehmen als positive Kategorie wahr?



# Nehmen Kunden Familienunternehmen als positive Kategorie wahr?



# Sind Familienunternehmen tatsächlich ein Stereotyp? (1)



1. Pre-mask: „sgdek“



400 ms

2. Prime: „Miele“



40 ms

3. Post-mask: „gfkhg“



400 ms

4. Response: „authentisch“

Wort

Kein  
Wort

Quelle: Schutte et al. (2016)

# Sind Familienunternehmen tatsächlich ein Stereotyp? (2)

First-hand beliefs

Second-hand beliefs

Self-beliefs

	konservativ	innovativ	skrupellos	sozial
Familien-Unternehmen	0,56s	0,72s	0,84s	0,42s
Nichtfamilien-Unternehmen	0,75s	0,58s	0,66s	0,53s

Anzahl Prime-Responses = 25.760 (n = 140 Berufsschüler)

Quelle: Schutte et al. (2016)

# Sollten sich alle FU als Familienunternehmen darstellen?

